



# SONY $\alpha$ 6300

## DAS HANDBUCH ZUR KAMERA

- Technik: Alle Funktionen und Programme verständlich erklärt
- Profitipps: Richtig belichten, scharfstellen, blitzen etc.
- Besser fotografieren: Motive sehen und gekonnt umsetzen



Kyra Sänger  
Christian Sänger

 Rheinwerk  
Fotografie

# Impressum

Dieses E-Book ist ein Verlagsprodukt, an dem viele mitgewirkt haben, insbesondere:

**Lektorat** Lars Wolf, Alexandra Bachran

**Korrektorat** Marita Böhm, München

**Herstellung E-Book** Kamelia Brendel

**Covergestaltung** Silke Braun

**Coverbild** iStockphoto: 70410009©Robert Ingelhart; Sony

**Satz E-Book** Hanno Elbert, rheinsatz, Köln

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

**ISBN 978-3-8362-4378-0**

1. Auflage 2016

© Rheinwerk Verlag GmbH, Bonn 2016

# Liebe Leserin, lieber Leser,

darf ich Ihnen etwas verraten? Ihre »kleine«  $\alpha$ 6300 von Sony ist in Wahrheit eine ganz Große! Davon hat sie mich bereits nach ein paar wenigen Testaufnahmen überzeugt. Und dank des kompakten Designs haben Sie nun auch keine Ausrede mehr, Ihre Kamera nicht immer dabei zu haben! Die beeindruckenden Funktionen, die Sony der  $\alpha$ 6300 gegönnt hat, werden Sie mit Sicherheit schnell überzeugen. Ein Wermutstropfen ist allerdings das etwas verworrene Einstellungs Menü, in dem Sie das Auffinden einer bestimmten Funktion manches Mal sprichwörtlich an die Suche nach der Stecknadel im Heuhaufen erinnern mag.

Damit Ihnen das genau nicht passiert und Sie Ihre neue Kamera immer sicher im Griff haben, haben die passionierten Fotografen Kyra Sänger und Christian Sänger dieses Buch für Sie geschrieben. Sie zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Ihnen mit der  $\alpha$ 6300 tolle Bilder gelingen. Landschaft, Nachtaufnahmen, Makro- und Architekturfotos – die ganze Welt steht Ihnen fotografisch offen, und in diesem Buch lesen Sie, mit welchen Techniken Sie sie gekonnt einfangen. Nehmen Sie Ihre  $\alpha$ 6300 in die Hand, und probieren Sie das Gezeigte am besten gleich aus. Beherrschen Sie erst einmal alle Funktionen Ihrer neuen Kamera, können Sie sich auf Ihrer nächsten Fototour voll auf Ihre Motive konzentrieren.

Dieses Buch wurde mit großer Sorgfalt geschrieben und hergestellt. Sollten Sie dennoch Fehler oder Unstimmigkeiten entdecken, so freue ich mich, wenn Sie mir schreiben – ebenso, wenn Sie allgemeine Anregungen, Lob oder Kritik loswerden möchten. Aber jetzt wünsche ich Ihnen erst einmal viel Erfolg und vor allem viel Spaß beim Fotografieren mit Ihrer  $\alpha$ 6300!

## **Ihre Alexandra Bachran**

Lektorat Rheinwerk Fotografie

[alexandra.bachran@rheinwerk-verlag.de](mailto:alexandra.bachran@rheinwerk-verlag.de)

[www.rheinwerk-verlag.de](http://www.rheinwerk-verlag.de)

Rheinwerk Verlag · Rheinwerkallee 4 · 53227 Bonn

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	13
<b>1 Die Sony α6300 im Überblick .....</b>	<b>15</b>
<b>Die Bedienelemente in der Übersicht .....</b>	<b>16</b>
<b>Bildkontrolle über Sucher und Monitor .....</b>	<b>21</b>
Informationsanzeigen von Sucher und Monitor .....	22
LCD-Anzeige im Wiedergabemodus .....	24
<b>EXKURS: Besondere Eigenschaften der Sony α6300 .....</b>	<b>26</b>
<b>2 Die Sony α6300 optimal einstellen .....</b>	<b>29</b>
<b>Das Bedienkonzept der α6300 .....</b>	<b>30</b>
Bedienelemente für den direkten Zugriff .....	30
Schnelleinstellungen über das Quick-Navi-Menü .....	31
Detaillierte und umfangreiche Bedienung über das Kameramenü .....	33
<b>Die Kamerabedienung individuell anpassen .....</b>	<b>34</b>
<b>Das Quick-Navi-Menü umgestalten .....</b>	<b>35</b>
<b>Qualität, Bildgröße und Seitenverhältnis .....</b>	<b>37</b>
Die Wahl der Bildqualität .....	37
Die Bildgrößen der α6300 .....	38
Qualitäten und Bildgrößen in der Übersicht .....	39
Bilder im Seitenverhältnis 16:9 .....	39
<b>EXKURS: Datenbankdatei, Ordnersystem und Formatieren .....</b>	<b>41</b>
<b>3 Richtig belichten mit der Sony α6300 .....</b>	<b>43</b>
<b>Verwacklungen vermeiden ohne und mit Bildstabilisator .....</b>	<b>44</b>
<b>Die Schärfentiefe stets im Blick .....</b>	<b>47</b>

<b>Bildqualität und Sensorempfindlichkeit</b> .....	48
ISO-Wert und ISO-Automatik situationsbezogen einstellen .....	49
Verwacklungsfrei fotografieren mit Mindestverschlusszeit .....	50
Das Bildrauschen unterdrücken .....	51
Rauschminderung bei Langzeitbelichtung .....	55
<b>Motivabhängige Belichtungsmessung</b> .....	55
Multi, das Allround-Talent .....	56
Präzisionsarbeit mit der Spotmessung .....	57
Mittenbetonte Messung .....	59
<b>Die Belichtung mit dem Histogramm kontrollieren</b> .....	60
Belichtungswarnung bei über- und unterbelichteten Bildern .....	61
Bildanalyse mit dem Farbhistogramm .....	62
<b>Die Bildhelligkeit anpassen</b> .....	63
Typische Situationen für Belichtungskorrekturen .....	63
Die Lichtwertstufen .....	65
<b>EXKURS: Belichtungskontrolle mit dem Zebra</b> .....	66
Das Zebra als Überbelichtungswarnung .....	66
Zebra-Belichtungskontrolle bei kontrastarmen Motiven .....	66
Individuelle Zebra-Werte speichern .....	67
<b>4 Wege zur perfekten Schärfe</b> .....	69
<b>Wie die Schärfeebene das Bild beeinflusst</b> .....	70
<b>Automatisch scharfstellen</b> .....	71
Mit dem Fokusmodus zur perfekten Schärfe .....	72
Die Scharfstellung mit dem Fokusfeld lenken .....	72
<b>Statische Motive zuverlässig scharfstellen</b> .....	75
Gezielt fokussieren mit Flexible Spot .....	76
Schärfekontrolle mit der Fokusvergrößerung .....	77
Die Schärfe zwischenspeichern .....	78
AF-Hilfslicht als Fokushilfe bei wenig Licht .....	79
Beschleunigt der Vor-Autofokus die Scharfstellung? .....	79



<b>Gesichter im Fokus</b> .....	80
Gesichter registrieren und priorisiert fokussieren .....	81
Mit dem Augen-AF noch gezielter scharfstellen .....	83
Schöne Selbstauslöser-Fotos ohne oder mit Lächelerkennung .....	83
<b>Actionmotive im Fokus halten</b> .....	86
AF-Verriegelung: den Fokus mit dem Motiv mitführen lassen .....	87
Motivverfolgung mit der Mittel-AF-Verriegelung .....	90
<b>Die Kunst des manuellen Fokussierens</b> .....	91
Per Hand scharfstellen mit dem Fokusmodus Manuellfokus .....	92
MF-Unterstützung durch Fokusvergrößerung .....	93
Fokushilfe anhand farblich abgesetzter Schärfekanten .....	94
Direkte manuelle Fokussierung (DMF) .....	95
<b>EXKURS: Wie die <math>\alpha</math>6300 die Schärfe ermittelt</b> .....	96
<b>5 Das richtige Programm für jedes Motiv</b> .....	99
<b>Sofort startklar mit der Vollautomatik</b> .....	100
<b>Die SCN-Programme im Einsatz</b> .....	101
 Porträt .....	102
 Sportaktion .....	102
 Landschaft .....	102
 Handgeh. bei Dämm. ....	103
 Sonnenuntergang .....	103
 Nachtszene .....	104
 Nachtaufnahme .....	104
 ((i)) Anti-Beweg.-Unsch. ....	104
 Makro .....	105
<b>Mehr Spielraum mit P, A, S und M</b> .....	106
Spontan reagieren mit der Programmautomatik (P) .....	106
Mit der Blendenpriorität (A) die Schärfentiefe lenken .....	108
Mit der Zeitpriorität (S) zum kreativen Schärfeeffect .....	110
Schwierige Situationen mit der Manuellen Belichtung (M) meistern ...	111
Eigene Programme entwerfen .....	113

<b>EXKURS: Bilder betrachten, schützen und löschen</b> .....	116
Wiedergabezoom .....	116
Übersicht im Bildindex .....	116
Schutz vor versehentlichem Löschen .....	117
Löschfunktionen .....	117
<b>6 Schöne Farben und reines Weiß</b> .....	119
<b>Mit dem Weißabgleich die Farben steuern</b> .....	120
Situationen für den automatischen Weißabgleich .....	121
Wie sich die Weißabgleichvorgaben auf das Bild auswirken .....	122
Weißabgleichanpassungen vornehmen .....	125
<b>Situationen für den benutzerdefinierten Weißabgleich</b> .....	126
<b>Kreativmodi für besondere Farbeffekte</b> .....	128
<b>Individuelle Fotos mit Bildeffekten gestalten</b> .....	131
<b>EXKURS: Welcher Farbraum für welche Aufgabe?</b> .....	134
<b>7 Kreativ blitzten mit der Sony α6300</b> .....	137
<b>Der integrierte Kamerablitz der α6300</b> .....	138
<b>Blitzlicht automatisch hinzusteuern</b> .....	139
<b>Die Blitzmodi in der Übersicht</b> .....	140
<b>Kreativ blitzten in den Aufnahmemodi A, S und M</b> .....	143
Blitzen mit unterschiedlicher Schärfentiefe im Modus A .....	143
Kreative Wischeffekte mit der Zeitpriorität (S) plus Blitz .....	144
Modus M: flexible Steuerung der Hintergrundhelligkeit .....	145
<b>Das Blitzlicht fein dosieren</b> .....	147
Unabhängige Steuerung von Umlicht und Blitz .....	148
Wenn es sehr hell ist: HSS aktivieren .....	150
<b>Indirekt blitzten für weiche Schattenverläufe</b> .....	151





<b>Drahtlos blitzen leicht gemacht</b> .....	152
Option A: einfacher Drahtlosblitz .....	153
Option B: Master plus Servo-Blitz .....	153
Option C: Master-Remote mit Verhältnisststeuerung .....	154
Bessere Lichtqualität mit dem Drahtlosblitz und einer Softbox .....	155
<b>Systemblitzgeräte für die Sony α6300</b> .....	158
<b>EXKURS: Die Blitzsteuerung der α6300 im Detail</b> .....	161

## **8 Objektiv & Co.: das richtige Zubehör für die Sony α6300** .....

163

<b>Die α6300 mit einem Wechselobjektiv ausstatten</b> .....	164
Praktische Tipps zur Objektivwahl .....	164
Der Sony-Objektiv-Code .....	166
Verbindendes Element, das E-Bajonett .....	167
Ultraweitwinkel für Landschaft und Architektur .....	168
Normalzoomobjektive, die vielseitigen Allrounder .....	169
Objektive für Porträt und Reportage .....	170
Objektive für Makro und Porträt .....	171
Objektive für Sport- und Tieraufnahmen .....	173
Superzoomobjektive für die Reise .....	174
<b>Die Möglichkeiten mit Adaptern erweitern</b> .....	175
Den Autofokus adaptierter Objektive exakt anpassen .....	176
Adapter für Objektive anderer Hersteller .....	178
<b>Akku und mobiles Laden</b> .....	180
<b>Speicherkarten für die α6300</b> .....	180
<b>Das richtige Stativ für jede Situation</b> .....	181
<b>Bessere Bilder mit der Fernbedienung</b> .....	184
<b>Sinnvolle Objektivfilter</b> .....	185
<b>WLAN-Verbindung mit Smartgerät, Internet und Computer</b> .....	187
Bilder auf das Smartgerät übertragen und teilen .....	187
Die NFC-Schnellverbindung nutzen .....	190

Die α6300 direkt mit dem Internet verbinden .....	191
Bilder per WLAN auf den Computer übertragen .....	192
<b>Den Funktionsumfang mit Apps erweitern .....</b>	<b>193</b>
Wie kommt die App auf die α6300? .....	194
<b>Objektiv-, Kamera- und Sensorreinigung .....</b>	<b>195</b>
Behutsame Reinigung der Objektivlinsen .....	196
Die behutsame Reinigung des Sensors .....	196
<b>EXKURS: Firmware-Updates durchführen .....</b>	<b>199</b>
<b>9 Bilder gestalten und Motive gekonnt in Szene setzen .....</b>	<b>203</b>
<b>Grundlagen einer gelungenen Bildästhetik .....</b>	<b>204</b>
Den Horizont gerade ausrichten .....	204
Die Drittel-Regel und Bilddiagonalen als Gestaltungshilfe .....	205
<b>Porträts und Gruppen vor der Kamera .....</b>	<b>207</b>
Die richtigen Grundeinstellungen für Porträts und Gruppenbilder .....	207
Bildaufbau für Schulterporträts .....	209
Den Bildausschnitt automatisch bestimmen lassen .....	210
Was tun bei starkem Sonnenschein? .....	211
Hautweichezeichnung mit dem Soft Skin-Effekt .....	212
<b>Unterwegs in Stadt und Land .....</b>	<b>213</b>
Stürzende Linien vermeiden .....	213
Grauverlaufsfilter .....	215
Den Mond im Visier .....	218
<b>Nah- und Makrofotografie .....</b>	<b>220</b>
Die α6300 für Makroaufnahmen vorbereiten .....	220
Die Rolle des Abbildungsmaßstabs .....	221
Manueller Fokus bevorzugt .....	222
Makroaufnahmen aus der freien Hand .....	222
<b>EXKURS: Feuerwerk fotografieren .....</b>	<b>224</b>





<b>10 Fototipps für Fortgeschrittene</b> .....	227
<b>Hohe Kontraste? Dank DRO kein Problem!</b> .....	228
Kontraste verbessern mit der Dynamikbereichoptimierung DRO .....	228
Kontraste mit der automatischen DRO-Reihe managen .....	230
<b>Kontrastmanagement mittels HDR</b> .....	231
Mit Auto HDR unkompliziert zum Ergebnis .....	232
Wege zu professionellen HDR-Ergebnissen .....	233
<b>Beeindruckende Panoramen erstellen</b> .....	235
<b>Tipps für tolle Actionfotos</b> .....	239
Bewegungen einfrieren – mit perfekter Schärfe .....	240
Ein wenig Bewegungsunschärfe zulassen .....	241
Serienaufnahmen anfertigen .....	242
Die Kamera mit dem Motiv mitziehen .....	244
<b>EXKURS: Bildvergrößerung mit dem Digitalzoom</b> .....	246
<b>11 Digitale Dunkelkammer: Bilder nachbearbeiten</b> .....	249
<b>Die Sony-Software im Überblick</b> .....	250
<b>Bildübertragung auf den PC</b> .....	250
<b>RAW-Entwicklung mit dem Image Data Converter</b> .....	253
Der Image Data Converter in der Übersicht .....	253
Helligkeit und Kontrast optimieren .....	255
Den Weißabgleich richtig einstellen .....	256
Bilder mit einer Kontrast- und Dynamikbereichoptimierung auffrischen .....	257
Die Bildschärfe optimieren .....	258
Was die Rauschunterdrückung leistet .....	260
Bildspeicherung in einem verlustfreien Format .....	261
<b>EXKURS: Programmalternativen</b> .....	262

<b>12 Einfach filmen mit der Sony α6300</b> .....	265
<b>Filmaufnahmen realisieren</b> .....	266
<b>Mehr Einfluss auf die Videogestaltung</b> .....	268
<b>Filme optimal scharfstellen</b> .....	272
Filmen mit manueller Schärfeführung .....	273
Hilfsmittel für eine ruhige Kameraführung .....	274
<b>Empfehlungen zu den Videoformaten</b> .....	275
Welches Aufnahmeformat für welchen Zweck? .....	279
Welche Bildrate ist die beste? .....	281
Filmaufnahmezeiten und Überhitzungsprobleme .....	282
Einfluss des Videosystems .....	282
<b>Spannende Zeitlupenvideos drehen</b> .....	283
<b>Der gute Ton</b> .....	285
Den Ton selbst steuern .....	286
Unabhängige Mikrofone und XLA-Mikrofone .....	287
<b>EXKURS: Fotoprofile situationsbedingt einsetzen</b> .....	289
Individuelle Profile erstellen .....	291
<b>Die Menüs im Überblick</b> .....	293
<b>Das Menü Kameraeinstellung</b> 📷 .....	294
<b>Das Menü Benutzereinstellung</b> ⚙️ .....	301
<b>Das Menü Drahtlos</b> 📶 .....	307
<b>Das Menü Applikation</b> 📱 .....	308
<b>Das Menü Wiedergabe</b> ▶️ .....	309
<b>Das Menü Einstellung</b> 🛠️ .....	310
Glossar .....	316
Stichwortverzeichnis .....	324





**Abbildung 1 >**

*Dank der Sensordynamik und der flexiblen Bedienung der  $\alpha 6300$  lassen dich die Aufnahmeeinstellungen schnell und optimal an Ihre Motive anpassen.*

# Vorwort

Zwei Jahre nachdem die  $\alpha 6000$  im Segment der spiegellosen APS-C-Systemkameras für Furore gesorgt hat, schickt Sony nun die  $\alpha 6300$  ins Rennen, mit nichts weniger als dem Anspruch, die schnellste Systemkamera der Welt zu sein. Also haben wir uns die elegante Schwarze gleich besorgt und uns durch Stadt und Land fotografiert, um zu sehen, ob in dem schlanken Gehäuse tatsächlich drinsteckt, was Sony in der Werbung so verspricht.

Zuerst einmal hat uns leicht enttäuscht, was nicht drinsteckt, nämlich der wirklich nützliche Bildstabilisator, den wir seinerzeit in der  $\alpha 7 II$  außerordentlich zu schätzen gelernt haben. Aber in den wirklich sehr kompakten Body passte der wohl schlichtweg nicht hinein. Schade, aber verschmerzbar.

Die beiden bemerkenswertesten Eigenschaften der  $\alpha 6300$  sind in unseren Augen der schnelle und präzise Autofokus und die modernen und umfangreichen Videofunktionen, die mit 4K eine Klasse Filmqualität bieten. Überhaupt ist das Thema Geschwindigkeit von Sony sehr gut umgesetzt worden. Die Serienbildgeschwindigkeit ist überzeugend, der Autofokus bei vernünftigen Lichtbedingungen sehr flink, und selbst die AF-Steuerung wurde so optimiert, dass alles ein bisschen schneller von der Hand läuft. Lediglich bei schlechten Lichtverhältnissen tritt das alte Kontrastautofokusleiden noch auf, da ist eine DSLR- oder SLT-Kamera der  $\alpha 6300$  weiterhin einen Schritt voraus. Alles in allem hat uns Sonys handliches Kraftpaket aber voll überzeugt. Chapeau!

Nun ist es an Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, mit der geballten Leistungsfähigkeit und den technischen Optionen der  $\alpha 6300$  einfache wie auch anspruchsvolle fotografische Situationen gekonnt zu meistern und Ihre fotografischen Vorstellungen kreativ umzusetzen. Dabei möchten wir Ihnen mit den folgenden 340 Seiten zur Seite stehen und hoffen, dass dieses Buch ein wertvoller Begleiter bei all Ihren fotografischen Abenteuern sein wird. Wir wünschen Ihnen dabei jede Menge Vergnügen und allzeit gut Licht.

Zu guter Letzt möchten wir es nicht versäumen, uns bei unserem Lektor Lars Wolf ganz herzlich zu bedanken, dessen ausgezeichnete Betreuung maßgeblich zum Gelingen dieses Buches beitrug.

Herzlichst

**Ihre Kyra & Christian Sänger**

*[www.saenger-photography.com](http://www.saenger-photography.com)*



# Kapitel 1

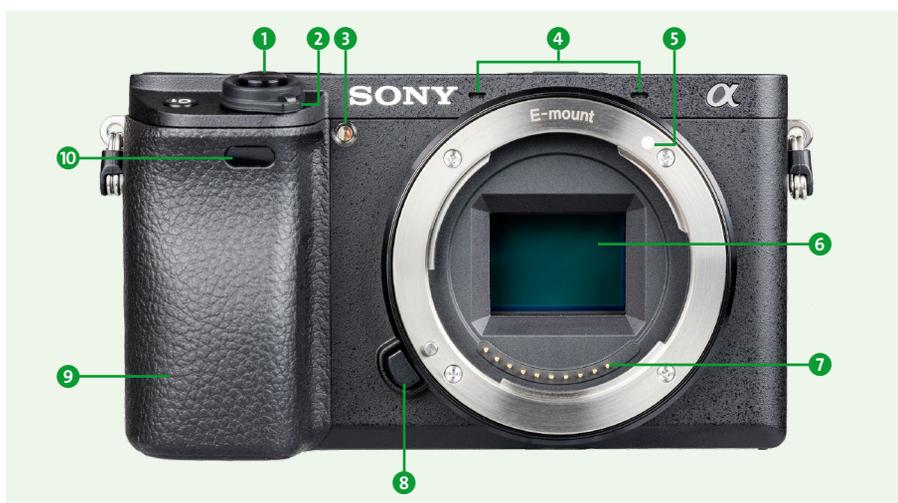
## Die Sony α6300 im Überblick

Die Bedienelemente in der Übersicht .....	16
Bildkontrolle über Sucher und Monitor .....	21
EXKURS: Besondere Eigenschaften der Sony α6300 .....	26



## Die Bedienelemente in der Übersicht

Die Sony α6300 ist ausgepackt, der Akku wurde geladen, und eine Speicherkarte ist ebenfalls eingelegt. Jetzt kann es eigentlich sofort losgehen mit dem Fotografieren. Wenn Sie zuvor jedoch noch keine spiegellose α-Kamera besessen haben, ist an dieser Stelle zu empfehlen, sich die wichtigsten Bedienelemente für die Einstellung der Kamerafunktionen kurz zu Gemüte zu führen. Zunächst einmal vermitteln die Übersichtsbilder die wichtigsten Begriffe rund um die Bedienelemente der α6300. Anschließend stellen wir die Hauptsteuerungen genauer vor. Was hinter den vielfältigen Funktionen steckt, wird im Laufe dieses Buches an geeigneter Stelle noch ausführlich besprochen.



**Abbildung 1.1 >**  
Die Sony α6300 frontal  
ohne Objektiv

- ➊ **Auslöser:** halb herunterdrücken zum Fokussieren, ganz durchdrücken für die Bildaufnahme
- ➋ **ON/OFF-Schalter:** schaltet die Kamera ein oder aus
- ➌ **AF-Hilfslicht:** leuchtet in dunkler Umgebung kurz auf, um den Autofokus zu unterstützen, alternativ als *Selbstauslöserlampe*, um die verstreichende Vorlaufzeit zu verdeutlichen
- ➍ **Mikrofon (Stereo):** für vertonte Filmaufnahmen
- ➎ **Ansetzindex:** für die Anbringung des Objektivs
- ➏ **Bildsensor:** enthält 24,2 Millionen lichtempfindliche Fotodioden zur Bildaufnahme im Seitenverhältnis 3:2
- ➐ **Objektivkontakte:** zur Kommunikation zwischen Kamerabody und Objektiv

- 8 **Objektivverriegelungsknopf:** zum Abnehmen des Objektivs
- 9 **Wi-Fi-Antenne:** für die kabellose Verbindung zum Internet oder die Datenübertragung zwischen der α6300 und einem Mobilgerät
- 10 **Fernbedienungssensor:** für die infrarotgesteuerte Fernsteuerung mit Hilfe eines optionalen Fernauslösers



< **Abbildung 1.2**  
α6300 mit dem Objektiv Sony E PZ 16–50 mm F3,5–5,6 OSS

- 1 **Zoomhebel:** zum Einstellen der Brennweite über die elektronische Powerzoom-Steuerung
- 2 **Zoom-/Fokussierring:** für die manuelle Einstellung der Brennweite und die manuelle Scharfstellung
- 3 **C1-Taste:** belegt mit der Funktion **Fokusmodus** (**Einzelbild-AF (AF-S)**, **Nachführ-AF (AF-C)**, **Direkt. Manuelf. (DMF)** oder **Manuellfokus (MF)**), kann aber individuell mit einer anderen Funktion verknüpft werden
- 4 **Drehregler** : dient der schnellen Auswahl von Aufnahmeparametern, zum Beispiel der Blende in den Modi **A** und **M**
- 5 **Moduswahlrad:** zum Einstellen des Foto- oder Filmaufnahmeprogramms
- 6 **Integrierter Blitz:** wird mit der Blitztaste auf der Kamerarückseite aus dem Gehäuse geklappt und durch sanften Druck von oben wieder im Gehäuse versenkt
- 7 **Multi-Interface-Schuh** (mit eingeschobener Schutzkappe): dient zum Anschließen von Zubehörteilen wie Blitzgeräten, Funkauslösern oder externen Mikrofonen
- 8 **Bildsensor-Positionsmarke** : verdeutlicht die Lage der Sensorebene



Abbildung 1.3 >  
Rückansicht der Sony  
α6300

- ① **Monitor:** Breitbild-TFT mit 7,5 cm Diagonale (Typ 3,0) und 921 600 Bildpunkten, kann um 90 Grad nach oben und um 45 Grad nach unten geneigt werden
- ② **Elektronischer Sucher:** zeigt das Motiv, das durch das Objektiv auf den Sensor projiziert wird, sowie zusätzliche Aufnahmeinformationen in Echtzeit und mit einer Auflösung von 2 359 296 Bildpunkten an
- ③ **Augensensor:** schaltet das Sucherbild automatisch ein, wenn Sie sich dem Sucher nähern
- ④ **Dioptrien-Einstellrad:** passt die Sucherbildschärfe an Ihre Sehkraft an, so dass das Bild auch ohne Brille scharf zu sehen ist. Drehen Sie das Rad nach links oder rechts, bis Sie die Anzeige im Sucher scharf erkennen können.
- ⑤ **Blitztaste** ⚡: zum Ausklappen des integrierten Blitzgeräts
- ⑥ **MENU-Taste:** Aufrufen des Kameramenüs
- ⑦ **Schalthebel AF/MF/AEL mit Aktionsknopf:** Steht der Hebel auf **AF/MF**, wird der manuelle Fokus beim Drücken des Knopfes temporär aktiviert, ist der Hebel auf **AEL** positioniert, bewirkt der Knopfdruck eine temporäre Speicherung der Belichtungswerte. Bei der Wiedergabe dient die Taste  $\oplus$  dem Vergrößern der Bildansicht.
- ⑧ **Fn-Taste**  $\text{\textcircled{F}}$ : öffnet das **Quick Navi**-Menü, in dem häufig benötigte Belichtunseinstellungen flink geändert werden können. Im Wiedergabemodus dient die Taste  $\text{\textcircled{S}}$  zum Senden des Bildes an ein Smartphone.
- ⑨ **DISP-Taste:** zum Umschalten der Monitoranzeige im Aufnahmemodus oder im Wiedergabemodus; dient auch als Pfeiltaste  $\blacktriangle$

- 10 **Einstellrad** : dient zum Einstellen von Menüfunktionen, kann aber auch mit einer anderen Funktion belegt werden
- 11 **ISO-Taste**: ermöglicht die direkte Auswahl des ISO-Wertes, der die Lichtempfindlichkeit des Sensors definiert; dient auch als Pfeiltaste 
- 12 **Mitteltaste** : dient der Bestätigung einer veränderten Einstellung
- 13 **Belichtungskorrekturtaste**  für das Anpassen der Bildhelligkeit, dient im Wiedergabemodus dem Aufrufen des **Bildindex** 
- 14 **C2-Taste**: belegt mit dem **Weißabgleich** zur Anpassung der Farben an die vorhandene Lichtquelle, kann aber individuell mit einer anderen Funktion verknüpft werden. Im Wiedergabemodus dient die Taste  dem Löschen von Bildern oder Filmen.
- 15 **Wiedergabetaste** : Anzeige der aufgenommenen Bilder und Filme; dient auch als Pfeiltaste 
- 16 **Bildfolgemodus-Taste**  / : Einzelaufnahme, Serienaufnahme, Selbstauslöser, Selbstauslöser(Serie), Serienreihe, Einzelreihe, Weißabgleichreihe, DRO-Reihe; dient auch als Pfeiltaste 

- 1 **Lautsprecher** (Mono)
- 2 **HDMI-Mikrobuchse**: zur Übertragung der Bilder oder Filme mit Hilfe eines HDMI-Kabels auf das Tablet beziehungsweise den PC oder Fernseher
- 3 **Ladekontrollleuchte**: leuchtet durchgehend orange, solange der Akku geladen wird, und erlischt, wenn der Akku ganz aufgeladen ist
- 4 **Multi/Micro-USB-Buchse**: zum Anbringen von Zusatzgeräten wie zum Beispiel dem mitgelieferten Ladegerät oder anderer Micro-USB-kompatibler Geräte
- 5 **Mikrofonbuchse** : zum Anschließen externer Mikrofone
- 6 **MOVIE-Taste** : Per Tastendruck kann aus jedem Aufnahmeprogramm heraus eine Filmaufnahme gestartet werden.
- 7 **N-Zeichen** : markiert die Stelle, die mit einem NFC-tauglichen Smartphone berührt werden muss, um eine Verbindung mit der α6300 aufzubauen



^ **Abbildung 1.4**  
Seitenansichten der  
Sony α6300



^ **Abbildung 1.5**

Unterseite der Sony α6300 mit eingelegetem Akku und Speicherkarte

- 1 **Akku NP-FW50**: zum Einsetzen den blauen Hebel zur Seite drücken, den Akku in das Akkufach hineindrücken, bis er einrastet
- 2 **Speicherkarte**: zum Einsetzen die Kartenkontakte in Richtung des Akkus ausrichten, Karte in den Speicherkartenschlitz hineinschieben, bis sie einrastet; zum Entnehmen auf die Karte drücken und diese herausziehen

- 3 **Anschlussplattendeckel**: wird aufgeklappt, um das Kabel des optionalen Netzteils AC-PW20 durch den geschlossenen Akkudeckel hindurchzuleiten. Das Netzteil ersetzt den Akku und liefert Strom aus der Steckdose.
- 4 **Zugriffslampe**: leuchtet, wenn die α6300 auf die Speicherkarte zugreift
- 5 **Stativgewinde** (1/8 Zoll): zum Befestigen der α6300 direkt an einem Stativkopf oder zum Anbringen einer Stativplatte, die ihrerseits am Stativkopf befestigt wird. Die verwendete Schraube sollte nicht länger als 5,5 mm sein.



^ **Abbildung 1.6**

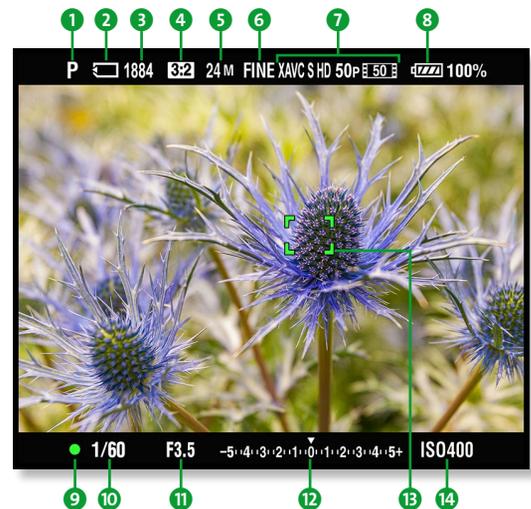
Über das Moduswahlrad werden die Aufnahmemodi der α6300 eingestellt.

Auf der Oberseite der α6300 befindet sich das Moduswahlrad. Über dieses Bedienelement legen Sie fest, in welchem Aufnahmemodus die Bilder fotografiert werden. Ein Dreh auf **AUTO** stellt beispielsweise den Modus **Automatik** ein, bei dem die Kamera fast alle Einstellungen selbst erledigt. Daneben gibt es die Szenenprogramme **SCN**, bei denen die Kameraeinstellungen auf bestimmte Fotosituationen, zum Beispiel eine Landschaft oder ein Porträt, automatisch abgestimmt werden. Wie Sie später in diesem Buch noch sehen werden, bringen die Automatik und die **SCN**-Modi nicht immer die besten Bilderergebnisse. Daher sei an dieser Stelle schon auf die Programme **P (Programmautomatik)**, **A (Blendenpriorität)**, **S (Zeitpriorität)** und **M (Manuelle Belichtung)** hingewiesen, die Ihnen viel mehr fotografische Freiheiten verschaffen als die automatischen Modi. Nicht zuletzt runden zwei individuell speicherbare Programmplätze **1** und **2** und ein spezieller Modus für das Erstellen eines **Schwenk-Panoramas** die Anwendungsmöglichkeiten der α6300 ab. Und wenn Sie alle verfügbaren Optionen zur Aufnahme von Filmen nutzen möchten, können Sie, ebenfalls über das Moduswahlrad, flink den **Film-Modus** aktivieren.

## Bildkontrolle über Sucher und Monitor

Beim Einschalten der α6300 befinden Sie sich stets im Aufnahmemodus, und die Belichtungseinstellungen erscheinen auf dem Monitor oder im Sucher. Allerdings variieren die Anzeigeelemente je nach Aufnahmemodus und Situation, es sind also nicht immer alle Symbole zu sehen. Änderungen an den Aufnahmeeinstellungen, beispielsweise bei der Korrektur der Bildhelligkeit, werden ebenfalls direkt angezeigt. Das Sucherdisplay zeigt den Bildausschnitt aufgrund seiner höheren Auflösung noch detailgenauer an als der Monitor und ermöglicht es, die Bildgestaltung selbst bei starkem Gegenlicht schnell und sicher zu beurteilen. Daher können wir Ihnen den Einsatz des Suchers guten Gewissens empfehlen. Sehen Sie im Folgenden, welche Informationen Ihnen der Sucher beim Fotografieren übersichtlich anzeigt.

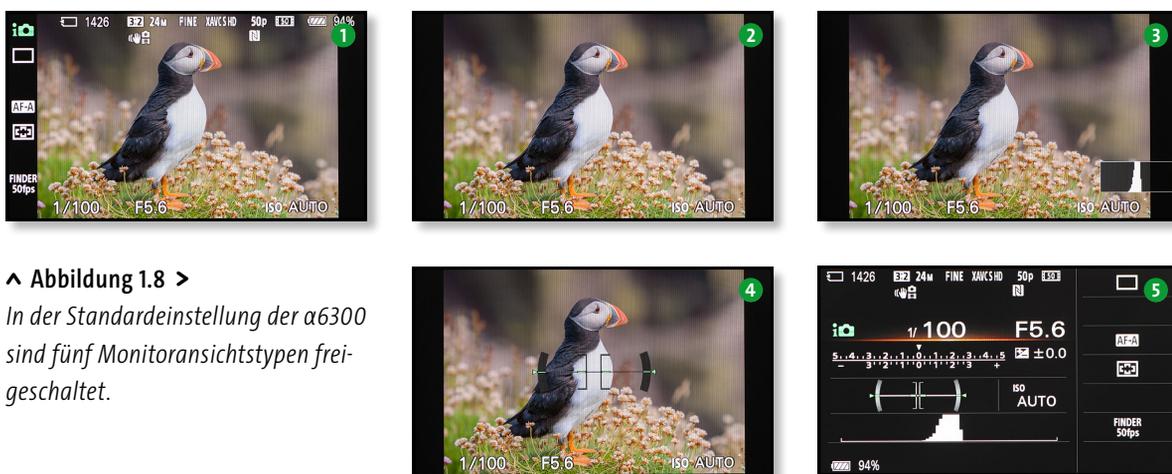
- 1 **Aufnahmemodus:** wird mit dem Moduswahlrad eingestellt
- 2 **Speicherkarte:** Wenn keine Speicherkarte eingelegt ist, erscheint der Hinweis **NO CARD**.
- 3 **Verfügbare Restbildzahl:** Anzahl möglicher Aufnahmen, die noch auf die Speicherkarte passen
- 4 **Seitenverhältnis** von Standbildern
- 5 **Bildgröße** von Standbildern in Megabyte
- 6 **Bildqualität** der Standbilder
- 7 **Filmqualität:** Bildgröße von Filmen
- 8 **Restladungsanzeige:** wird als Symbol und als prozentualer Wert angegeben
- 9 **Fokusindikator:** Wenn die Scharfstellung erfolgreich ist, leuchtet der Punkt konstant.
- 10 **Belichtungszeit:** Dauer der Belichtung
- 11 **Blendenwert:** Je größer die Zahl ist, desto stärker wird die Blende im Objektiv geschlossen und desto höher ist die Schärfentiefe.
- 12 **EV-Skala:** zeigt an, ob das Bild korrekt (0), unter- (-) oder überbelichtet (+) aufgenommen wird. Eine manuelle Belichtungskorrektur ist in den Modi **P**, **A**, **S**, **M**, **Schwenk-Panorama** und **Film** möglich.
- 13 **Fokussfeld:** leuchtet grün bei erfolgreicher Scharfstellung
- 14 **ISO:** Je höher der Wert ist, desto lichtempfindlicher ist der Sensor, bei **ISO AUTO** wird der Wert erst bei der Bildwiedergabe angezeigt.



^ **Abbildung 1.7**  
Im Sucher der α6300 werden alle wichtigen Aufnahmeparameter angezeigt.

## Informationsanzeigen von Sucher und Monitor

Die Darstellungsform der Monitor- und Sucheranzeige kann sehr individuell gesteuert werden. So können Sie stets entscheiden, wie viele Informationen zusätzlich zum Echtzeitbild präsentiert werden. Um die Anzeigeform zu wechseln, drücken Sie die **DISP**-Taste. Dadurch gelangen Sie in der Aufnahmeansicht am Monitor beispielsweise von der Darstellung **Alle Infos anz.** ① zur Anzeige **Daten n. anz.** ② und weiter zu **Histogramm** ③, **Neigung** ④ und **Für Sucher** ⑤. Durch mehrfaches Drücken der **DISP**-Taste springen Sie somit von einer Anzeigeform zur nächsten und wieder zurück auf die erste, und das gilt gleichermaßen für die Sucheranzeige und die Bildanzeige im Wiedergabemodus.



### ^ Abbildung 1.8 >

In der Standardeinstellung der α6300 sind fünf Monitoransichtstypen freigeschaltet.



### Vorteile der Option »Für Sucher«

Die Monitoransicht **Für Sucher** ⑤ bietet die umfangreichste Sammlung an Aufnahmeinformationen. Mit der Fn-Taste (Fn) können Sie zudem die am rechten Rand angeordneten Optionen schnell ansteuern und ändern. Wer viel mit dem Sucher fotografiert, profitiert somit von der Möglichkeit einer sehr schnellen Steuerung aller wichtigen Aufnahmeparameter.

Das Menü der α6300 ist generell auf sehr viel Individualität ausgelegt und gibt Ihnen auch hinsichtlich der Ansichtsoptionen die Freiheit, selbst festzulegen, welche Darstellungstypen Sie nutzen möchten und welche nicht (siehe die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung »Die Ansichtsoptionen aktivieren oder deaktivieren«).

# Die Ansichtsoptionen aktivieren oder deaktivieren

## SCHRITT FÜR SCHRITT

### 1 Das Menü aufrufen

Drücken Sie die **MENU**-Taste, und navigieren Sie mit der Pfeiltaste **▲** des Einstellrads **⊙** auf den Karteireiter für das Menü **Benutzereinstlg.** **⚙**. Gehen Sie mit Hilfe der Taste **▼** eine Ebene nach unten, und wählen Sie mit der Taste **▶** den 2. Reiter aus. Aktivieren Sie dann mit der Taste **▼** den Eintrag **Taste DISP.** Drücken Sie die Mitteltaste **●**. Steuern Sie im nächsten Menüfenster die Option **Monitor** oder **Sucher** an, um die Anzeigeformen für die Monitor- oder die Sucherdarstellung auszuwählen.



### 2 Anzeigeformen auswählen

Im Menü **Monitor** oder **Sucher** können Sie nun mit den Pfeiltasten **▲/▼/◀/▶** die einzelnen Darstellungstypen ansteuern und mit der Mitteltaste **●** ein Häkchen **①** setzen. Hier wurde die Option **Neigung** aktiviert, mit der die elektronische Wasserwaage im Monitor oder Sucher eingeblendet werden kann.



### 3 Auswahl speichern

Nachdem alle gewünschten Optionen mit einem Häkchen versehen sind, gehen Sie zur Schaltfläche **Eingabe** und drücken die Mitteltaste **●**. Damit wird die Auswahl gespeichert, und Sie gelangen automatisch wieder zur Monitoransicht zurück.



#### Schiefelage trotz Wasserwaage?

Die elektronische Wasserwaage im Ansichtsmodus **Neigung** ist unserer Auffassung nach etwas zu grob gerastert oder reagiert zu träge. Daher ziehen wir bei der Horizontausrichtung oftmals die **Gitterlinie** vor (Menü **Benutzereinstlg.** **1** **⚙** > **Gitterlinie** > **6x4 Raster**). Es gibt aus uns unerfindlichen Gründen auch keine Möglichkeit einer softwaregestützten Kalibrierung der elektronischen Wasserwaage.

## LCD-Anzeige im Wiedergabemodus

Neben dem Aufnahmemodus verfügt die α6300 auch über verschiedene Darstellungsformen bei der Wiedergabe von Bildern und Filmen. Dazu drücken Sie die Wiedergabetaste und wählen anschließend mit der **DISP**-Taste eine der drei verfügbaren Informationsanzeigen aus. So können Sie das Bild oder den Film mit einer Anzeige der grundlegenden Informationen **1** betrachten, sich die Histogrammansicht auf den Monitor holen **2** oder das Bild ganz ohne zusätzliche Informationen **3** anschauen.

Die umfangreichsten Informationen zum aufgenommenen Bild oder Film erhalten Sie in der Histogrammanzeige. Nutzen Sie diese Anzeigeform, wenn Sie über die grundlegenden Aufnahmeeinstellungen hinaus mehr über die Belichtung, die Objektivbrennweite oder eventuell eingetragene Druckaufträge erhalten möchten.

▼ **Abbildung 1.9**  
Monitoransichten im  
Wiedergabemodus

Wenn sich während der Aufnahme ein Fehler eingeschlichen hat, weil beispielsweise ein Bildeffekt oder die **HDR-Automatik** nicht angewendet werden konnte, erscheint ein kleines Ausrufezeichen neben dem entsprechenden Symbol. Ändern Sie dann die Aufnahmeeinstellung, die sich mit dem gewählten Effekt nicht verträgt, indem Sie beispielsweise den Blitz ausschalten, und nehmen Sie das Bild erneut auf.

Mehr Informationen über das Betrachten, Schützen und Löschen von Bildern und Filmen können Sie im Exkurs »Bilder betrachten, schützen und löschen« ab Seite 116 nachlesen.



### Der neigbare LCD-Monitor

Neben der Möglichkeit, durch den Sucher zu schauen, präsentiert Ihnen die α6300 das Echtzeitbild auch auf dem TFT-LCD-Farbmonitor. Mit seinen 921 600 Bildpunkten besitzt der Monitor eine gute Abbildungsqualität, die in Sachen Auflösung aber nicht ganz an den elektronischen Sucher heranreicht. Dennoch lässt sich das Fotografieren und Filmen damit prima durchführen, zumal das Display sehr gut entspiegelt ist. Durch das neigbare Display lassen sich Makroaufnahmen in Bodennähe oder Überkopfbilder ohne Nackenverspannungen anfertigen. Ziehen Sie den Monitor zum Ausklappen einfach zu sich hin, und neigen Sie ihn dann nach oben oder unten.



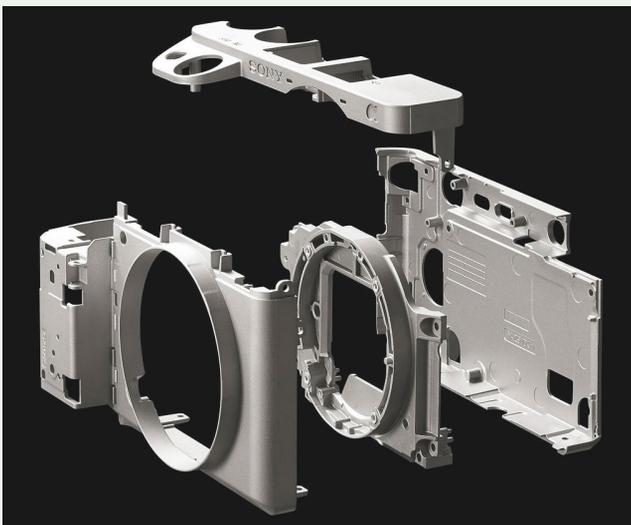
## Besondere Eigenschaften der Sony α6300

### EXKURS

Mit ihren technischen Möglichkeiten stößt die α6300 das Tor zur Sport- und Actionfotografie ganz weit auf. Dafür sorgt unter anderem der verbesserte *Fast-Hybrid-AF*. Der von Sony für den Autofokus verwendete Begriff *4D FOCUS* setzt sich zusammen aus der Schärfefindung im dreidimensionalen Raum verknüpft mit dem Faktor Zeit: Ein ausgeklügelter AF-Algorithmus sagt quasi die nächste Bewegung des Objekts vorher, während das Motiv mit der α6300 über eine gewisse Zeit hinweg verfolgt wird. Zum Einsatz kommen hierbei 425 Phasenerkennungs- und 169 Kontrast-AF-Punkte, die nahezu die gesamte Sensorfläche abdecken. Aufgrund der hohen Messpunktdichte kann die Schärfe noch stringenter mit dem Motiv mitgeführt werden, und die Anzahl scharfer Aufnahmen steigt (*High-density AF Tracking*). Zudem wird eine besonders schnelle Scharfstellung ermöglicht, die bestenfalls 0,05s dauert. Auf den *Fast-Hybrid-AF* gehen wir im Exkurs »Wie die α6300 die Schärfe ermittelt« ab Seite 96 noch näher ein.

In Zuge der Ausrichtung auf actionreichere Motive hat Sony auch gleich die Stabilität des Gehäuses verbessert. Bauteile aus Magnesiumlegierung verstärken den Kamerabody und Dichtungen, und doppelte Beschichtungen schützen das empfindliche Innenleben jetzt noch besser vor Staub- und Spritzwasser. Dadurch ist die α6300 mit 404 g gegenüber ihrer direkten Vorgängerin, der α6000 (344 g), aber auch schwerer geworden. Ansonsten hat sich an der Anordnung der Bedienelemente kaum etwas geändert. So ist der Handgriff für große Hände immer noch etwas klein geraten, und wir persönlich hätten uns ein ergonomischeres vorderes Einstellrad gewünscht anstatt des hinteren Drehreglers .

▼ **Abbildung 1.11**  
Bauteile aus Magnesiumlegierung der α6300 (Bild: Sony)



Auch in nicht ganz so actionlastigen fotografischen Bereichen, wie der People-, Architektur- oder Makrofotografie, braucht sich die α6300 keineswegs zu verstecken. Dafür sorgt unter anderem der

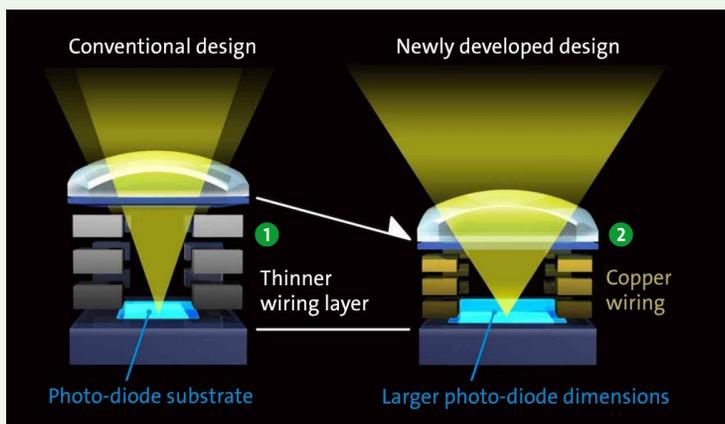
neu entwickelte *EXMOR-CMOS-Sensor* mit 24,2 Millionen bildgebenden Pixeln im APS-C-Format (23,5 × 15,6 mm). Durch eine neuartige Kupferverdrahtung und verbesserte Schaltkreise wird das Bildrauschen noch besser unterdrückt, so dass bei hoher Lichtempfindlichkeit mit ISO-Werten bis 51200 noch mehr Details in den Bildern erhalten bleiben, als es bei der  $\alpha 6000$  der Fall war. Die

Bilddaten können aber auch besonders schnell ausgelesen werden, was wiederum dem Autofokus zugute kommt und die hohe Serienbildgeschwindigkeit von maximal 11 Bildern pro Sekunde ermöglicht. Nicht zuletzt sorgt der schnelle Sensor zusammen mit dem leistungsstarken Bildprozessor *BIONZ X* auch dafür, dass Sie bei der  $\alpha 6300$  mit der Videoauflösung *Ultra HD (4K)* filmen und Zeitlupenvideos mit Bildraten von 100 oder 120 Bildern pro Sekunde drehen können.

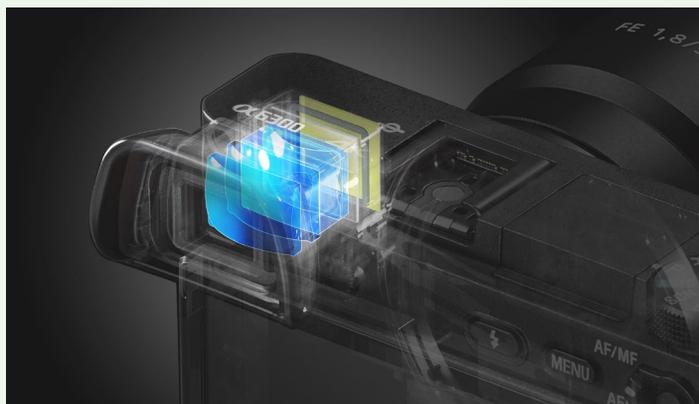
Eine weitere Besonderheit der  $\alpha 6300$  ist der hochwertige elektronische Sucher *XGA OLED Tru-Finder*, mit dem Sie Ihr Motiv mit einer Auflösung von 2 359 296 Bildpunkten ins Visier nehmen können. Für die Erzeugung des Sucherbildes werden die Lichtstrahlen, die durch das Objektiv auf den Sensor geleitet werden, in Echtzeit auf das Sucherdisplay übertragen. Sie sehen quasi genau das, was der Sensor auch zu sehen bekommt. Mit all diesen verbesserten oder neuen Bauelementen unterstützt Sie die  $\alpha 6300$  somit auf allerhöchstem Niveau bei Ihren Aufnahmen. Erfahren Sie im Laufe dieses Buches mehr über all die anderen Feinheiten, die die  $\alpha 6300$  darüber hinaus noch zu bieten hat.

#### Abbildung 1.13 >

Dank der hohen Bildrate von 100 oder 120 Bildern pro Sekunde lassen sich bewegte Objekte bei Serienaufnahmen und beim Filmen sehr gut verfolgen (Bild: Sony).



▲ **Abbildung 1.12**  
Gegenüber einem konventionellen Sensoraufbau ① mit kleineren Fotodioden sind die Sensorpixel der  $\alpha 6300$  dünner aufgebaut ②, haben eine Kupferverdrahtung und größere lichtempfindliche Fotodioden (Bild: Sony).





# Kapitel 2

## Die Sony α6300 optimal einstellen

Das Bedienkonzept der α6300 .....	30
Die Kamerabedienung individuell anpassen .....	34
Das Quick-Navi-Menü umgestalten .....	35
Qualität, Bildgröße und Seitenverhältnis .....	37
EXKURS: Datenbankdatei, Ordnersystem und Formatieren .....	41



## Das Bedienkonzept der α6300

Die α6300 wartet trotz ihrer kompakten Abmessungen mit einer Funktionsvielfalt auf, bei der es zu Beginn wirklich nicht ganz einfach ist, die Übersicht zu behalten. Doch mit ein wenig Einarbeitung in das Bedienkonzept der Kamera werden Sie das Leistungsspektrum Ihrer α6300 bestimmt schnell in den Griff bekommen.

### Abbildung 2.1 >

Wie ein Korb voller Kirschen erscheinen die umfangreichen Funktionen der α6300, die es Schritt für Schritt zu erkunden gilt.



Die α6300 bietet Ihnen generell sehr viel Freiheit in der Kamerabedienung. So können Sie stets selbst entscheiden, welches Prozedere Ihnen am ehesten liegt, und dieses zukünftig einsetzen. Prinzipiell gibt es drei Wege, über die Sie die wichtigsten Funktionen erreichen und anpassen können:

- Bedienelemente (Tasten, Einstellrad) für den direkten Zugriff auf Funktionen
- Schnelleinstellungen über das Menü **Quick Navi**
- detaillierte und umfangreiche Bedienung über das Kameramenü

### Bedienelemente für den direkten Zugriff

Funktionen wie den **Bildfolgemodus**, den **Weißabgleich** oder die ISO-Steuerung können Sie besonders schnell erreichen. Dafür sind bestimmte Bedienelemente der α6300 mit der jeweiligen Funktion verknüpft. Im Fall des ISO-

Wertes drücken Sie einfach die **ISO-Taste** ①. Sofort aktiviert die α6300 das **ISO-Menü**, und Sie können den Wert erhöhen (Drehen des Einstellrads ⌚ im Uhrzeigersinn) oder verringern (Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn). Das war's schon, die Funktionseinstellung wird sofort übernommen, und Sie können das Bild direkt aufnehmen.

Neben der **ISO-Taste** besitzt die α6300 noch sechs weitere Bedienelemente für die direkte Einstellung oder Aktivierung von Funktionen. In der folgenden Liste sehen Sie alle Funktionen in der Übersicht:

- Taste **C1** zur Einstellung des Fokusmodus (**AF-S**, **AF-A**, **AF-C**, **DMF**, **MF**)
- Taste **C2** für die Auswahl des Weißabgleichs
- **AF/MF/AEL**-Schalthebel: auf **AF/MF** eingestellt, aktiviert die Taste den manuellen Fokus, solange sie gedrückt wird; auf **AEL** eingestellt, speichert die zugehörige Taste die Belichtung, solange sie gedrückt wird
- Bildfolgemodus-Taste  /  (Linkstaste des Einstellrads) für die Wahl von Einzel-/Serienaufnahmen oder des Selbstauslösers
- **ISO-Taste** (Rechtstaste des Einstellrads) für die Auswahl der Lichtempfindlichkeit
- Belichtungskorrekturtaste  (Unten-Taste des Einstellrads) für die Anpassung der Bildhelligkeit
- Mitteltaste  (in der Mitte des Einstellrads): belegt mit der Funktion **Fokus-Standard**, um das Fokusfeld schnell an die gewünschte Bildstelle zu verschieben



▲ **Abbildung 2.2**  
Einstellen der Lichtempfindlichkeit über die **ISO-Taste** ①

### Schnelleinstellungen über das Quick-Navi-Menü

Das **Quick Navi**-Menü der α6300 präsentiert Ihnen eine Auswahl an Funktionen, die häufig benötigt werden und daher schnell verfügbar sein sollten. Dazu zählt natürlich auch der ISO-Wert. Wie Sie diesen und die anderen Funktionen im **Quick Navi**-Menü anpassen können, erfahren Sie in der folgenden Schritt-für-Schritt-Anleitung.

## Das Quick-Navi-Menü verwenden

### SCHRITT FÜR SCHRITT

#### 1 Quick Navi aufrufen

Drücken Sie die **Fn**-Taste auf der Kamerarückseite. Daraufhin werden alle Einstellungsoptionen des **Quick Navi**-Menüs übersichtlich aufgelistet, wobei die aktuell gewählte Funktion orange unterlegt ist.



#### 2 Funktion schnell anpassen und das Bild aufnehmen

Wählen Sie mit den Pfeiltasten **▲/▼/◀/▶** die gewünschte Funktion aus, in unserem Beispiel das **Fokusfeld** **3**. Durch Drehen am Einstellrad **⦿** kann die gewünschte Option, hier **Flexible Spot: M** **1**, direkt ausgewählt werden. Sollte die gewählte Funktion weitere Unterkategorien



bieten, wie hier die Feldgrößen **S**, **M** oder **L** **2**, verwenden Sie den Drehregler **⦿**, um Ihre Auswahl zu treffen. Die benötigten Steuerelemente zur Navigation im Menü werden Ihnen übrigens am unteren Monitorrand stets mit angezeigt **4**.

#### 3 Erweiterte Funktionen auswählen

Alternativ können Sie auch nach der Auswahl der Funktion die Mitteltaste **●** drücken. Dann gelangen Sie in das Menü der jeweiligen Funktion, das Ihnen die Optionen übersichtlicher präsentiert und, je nach Funktion, mehr Einstellungsmöglichkeiten bietet. Mit den Pfeiltasten **▲/▼/◀/▶** lassen sich alle verfügbaren Einstellungen auswählen.



#### 4 Das Bild aufnehmen

Tippen Sie den Auslöser an, um zum Aufnahmebildschirm zurückzukommen, die Funktionsänderung wird dabei direkt übernommen. Anschließend können Sie das Bild mit der geänderten Funktion aufnehmen.

## Detaillierte und umfangreiche Bedienung über das Kameramenü

Wirklich alle Optionen der α6300 stehen Ihnen erst im Kameramenü zur Verfügung, das Sie mit der **MENU**-Taste aufrufen. Um Ihnen die Suche nach den darin enthaltenen Funktionen etwas zu erleichtern, hat Sony die Einträge auf sechs übergeordnete *Menüs* **5** verteilt. Darunter befinden sich unterschiedlich viele *Reiter* **6** und darunter wiederum die eigentlichen *Funktionen* beziehungsweise *Menüposten* **7**, deren aktuelle *Einstellung* **8** am rechten Rand zu sehen ist.



**< Abbildung 2.3**

Grundlegende Struktur des Kameramenüs der α6300 mit sechs Menüs **5**, Reitern **6**, Menüposten **7** und aktuell gewählten Einstellungen **8**

-  **Kameraeinstlg.:** enthält alle Funktionen, die für die Bild- beziehungsweise Filmaufnahme relevant sind
-  **Benutzereinstlg.:** stellt unterstützende Aufnahme- und Kamerasteuerungsfunktionen zur Verfügung und enthält das Menü, mit dem Sie die Tastenbelegung anpassen können
-  **Drahtlos:** enthält alle Funktionen rund um die WLAN-Funktion der α6300
-  **Applikation:** ermöglicht den Zugriff auf Zusatzprogramme, die Sie aus dem Internet teils kostenpflichtig in das Menü der α6300 integrieren können
-  **Wiedergabe:** enthält Funktionen für die Bildbetrachtung, zum Schützen und zum Löschen von Medienelementen
-  **Einstellung:** stellt Funktionen bereit, mit denen die grundlegenden Kameraeinstellungen justiert werden, wie Datum und Uhrzeit, Signaltöne, Formatieren etc.

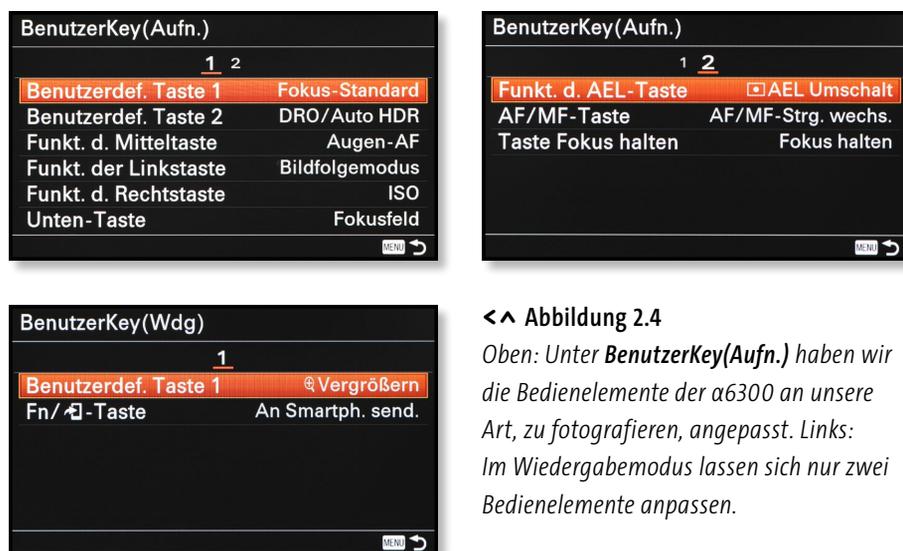
Zu Beginn mag das Menü etwas unübersichtlich erscheinen, aber im Laufe der Zeit werden Sie es bestimmt ganz intuitiv in Ihr Bedienrepertoire aufnehmen. Einen detaillierten Überblick über die vorhandenen Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten, die Sie im Kameramenü vornehmen können, erhalten Sie im Anhang, »Die Menüs im Überblick«, ab Seite 293.

## Die Kamerabedienung individuell anpassen

Bei dem flexiblen Bedienkonzept der α6300 gehört es zum guten Ton, dass alle zentral wichtigen Bedienelemente auch mit anderen Funktionen als der Standardeinstellung belegt werden können. Das ist vielleicht nicht gleich am Anfang das Wichtigste. Wenn Sie jedoch eine Weile mit Ihrer α6300 fotografieren und immer wieder den Schnellzugriff auf bestimmte Funktionen vermissen, denken Sie an diesen Abschnitt, und stellen Sie sich ein ganz persönliches Bedienkonzept zusammen.

Rufen Sie dazu im Menü **Benutzereinstlg. 7**  den Eintrag **BenutzerKey (Aufn.)** für die Tastenbelegung beim Fotografieren oder Filmen oder **BenutzerKey(Wdg)** für die Bedienfunktionen bei der Bildwiedergabe auf. Angeordnet auf zwei Menüreitern finden Sie unter dem Menüpunkt **BenutzerKey(Aufn.)** alle Bedienelemente und deren aktuell zugeordnete Funktionen. Jedes Element kann mit der Mitteltaste  aufgerufen und mit einer Funktion belegt werden, wobei die Optionslisten je nach Bedienelement unterschiedlich umfangreich sein können. Vielleicht interessiert es Sie ja, wie wir die Bedienung unserer α6300 umgestaltet haben. Dann können Sie sich gerne an den beiden hier gezeigten Menüabbildungen orientieren.

Da wir es praktischer finden, die vergrößerte Wiedergabe mit der Taste **C1** zu starten, haben wir das Bedienelement unter **BenutzerKey(Wdg)** entsprechend umprogrammiert.



◀ ^ **Abbildung 2.4**

Oben: Unter **BenutzerKey(Aufn.)** haben wir die Bedienelemente der α6300 an unsere Art, zu fotografieren, angepasst. Links: Im Wiedergabemodus lassen sich nur zwei Bedienelemente anpassen.